Education Cannot Wait

15.03.2023 – 12:18 Uhr

Education Cannot Wait erneuert mehrjähriges Resilience-Programm in Uganda mit katalytischer Finanzierungsinvestition in Höhe von 25 Millionen US-Dollar

Kampala, Uganda, 15. März 2023 (ots/PRNewswire) -

Die Gesamtfinanzierung von ECW für Uganda beläuft sich auf 75 Millionen US-Dollar. Neue Investitionen, die Save the Children und UNHCR in Zusammenarbeit mit der Regierung Ugandas getätigt haben, werden 122.000 Flüchtlingskinder und Kinder aus dem Aufnahmeland erreichen. Die Finanzierungslücke in Höhe von 180 Millionen US-Dollar besteht nach wie vor, während Partner zusammenkommen, um Afrikas größte Flüchtlingskrise anzugehen.

Als Reaktion auf die größte Flüchtlingskrise Afrikas kündigte Education Cannot Wait (ECW) heute eine katalytische Finanzierung in Höhe von 25 Millionen US-Dollar zur Erweiterung des mehrjährigen Resilienzprogramms des Fonds in Uganda an. Die Gesamtfinanzierung von ECW in Uganda beläuft sich jetzt auf 75 Millionen US-Dollar.

Das erweiterte Dreijahresprogramm wird von Save the Children und UNHCR in Partnerschaft mit der Regierung von Uganda durchgeführt und wird die Aufnahme von mehr als 122.000 Flüchtlingen in das nationale Bildungssystem unterstützen. Diese Kinder und diejenigen aus den Aufnahmegemeinden in Uganda werden die Sicherheit, Hoffnung und die Möglichkeit einer hochwertigen, integrativen Bildung erhalten.

Das neue Programm zielt darauf ab, 180 Millionen US-Dollar an abgestimmten Finanzmitteln zu beschaffen, um die allgemeinen Ziele zu erreichen, die in Ugandas Education Response Plan for Refugees and Host Communities II, dem mutigen und kontinuierlichen Engagement der Regierung für die Einbeziehung von Flüchtlingskindern und -jugendlichen in ihr Bildungssystem, dargelegt sind.

Die verstärkten Investitionen bauen auf den Auswirkungen des ersten mehrjährigen Resilience-Programms von ECW in Uganda auf, das 240.000 Mädchen und Jungen in formale und nicht-formale Bildung einbezog, 225 Klassenzimmer errichtete und sanierte, Lernmaterialien für fast 150.000 Kinder bereitstellte und maßgeschneiderte Bildungsunterstützung für Mädchen, Kinder mit Behinderungen und Lernende, die von der COVID-19-Pandemie betroffen waren, sicherstellte.

„Auf der diesjährigen High-Level Financing Conference haben sich die weltweiten Staats- und Regierungschefs zu Gesamtzusagen in Höhe von 826 Millionen US-Dollar für ECW verpflichtet. Wir müssen auf dieser Unterstützung aufbauen und sicherstellen, dass eine integrative, hochwertige Bildung durch Konzepte der humanitären Entwicklung an Orten wie Uganda vollständig finanziert wird. Dies ist eine Investition in eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung für diejenigen, die am stärksten benachteiligt sind", sagte Yasmine Sherif, Executive Director von Education Cannot Wait, dem internationalen Fonds der Vereinten Nationen für Bildung in Notsituationen und anhaltenden Krisen.

Uganda beherbergt mehr als 1,5 Millionen Flüchtlinge, darunter 798.000 Kinder. Seit Januar 2022 sind mehr als 84.000 neue Flüchtlinge nach Uganda gekommen, vor allem aus dem Südsudan und der Demokratischen Republik Kongo, wo ECW ebenfalls Bildungsmaßnahmen unterstützt.

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/2033225/Education_Cannot_Wait_Uganda_Cover.jpg

Logo – https://mma.prnewswire.com/media/1656121/Education_Cannot_Wait_Logo.jpg

View original content:https://www.prnewswire.com/news-releases/education-cannot-wait-erneuert-mehrjahriges-resilience-programm-in-uganda-mit-katalytischer-finanzierungsinvestition-in-hohe-von-25-millionen-us-dollar-301772806.html

Pressekontakt:

Gregory Benchwick,
gbenchwick@unicef.org

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100089047/100904442 abgerufen werden.